Gesucht - Gefunden

Die elektronischen Medien unterstützen den Recherche- und Abwicklungsaufwand bei Gefahrguttransporten. Wir haben die Angebote verglichen.

ie elektronischen Medien sind weiter auf dem Vormarsch. Viele Verlage bieten nicht mehr nur die Vorschriften und Gesetze als elektronische Version an, sondern unterstützen durch zusätzliche Anwendungen den Nutzer bei der täglichen Arbeit. Der Leistungsumfang der Datenbanken geht von der Erstellung von Unfallmerkblättern (zum Beispiel für stoffbezogene Merkblätter in unterschiedlichsten Sprachen), über Vorschriftensammlungen (sämtlicher Verkehrsträger) bis hin zu Programmen zur Erstellung von Beförderungspapieren, Jahresberichten und/ oder Checklisten für den Transport.

Wer die Wahl hat, hat die Qual. Für den Anwender gilt es zu entscheiden, welchen Leistungsumfang er nutzen möchte. Ein Vergleich der einzelnen Programme ist

wirklich nicht einfach.

Für viele Programme liegen die Hürden zumeist in der Installation

Die Anwendungen werden als CD-ROM oder DVD bzw. als Intranetoder Internetversion angeboten. Größter Vorteil der Online-Medien ist die automatische Aktualisierung und Schonung der eigenen Ressourcen.

Die erste Hürde, die zu nehmen ist, ist die Installation der Programme. Durch diverse Schutzprogramme wie Firewall und Virenscanner werden die Rechner immer sicherer, die Installation aber auch immer problematischer. Oftmals liegen hier die größten Probleme. Sehr wichtig: unter MS Windows Vista und Windows 7 ist die Ausführung der Installationsdateien nur als Administrator möglich. Auch bei den Online-Produkten wird der Zugang nur durch unterschiedlichste

zusätzliche Einstellungen im Internetbrowser (wie für Java-Anwendungen) erschwert oder es müssen zusätzliche Add-Ins instal-

Im Preis wie beim

deutlich.

Inhalt unterscheiden

sich die Datenbanken

Programme haben ihren Dienst erst nach Anruf der Hotline aufgenommen. Nach der Installa-

liert werden. Eini-

tion wird es einfacher.

Die Bedienung der Programme ist schnell gelernt - nicht zuletzt dank der typischen Windows-Oberfläche. Man muss sich allerdings von dem Gedanken freimachen, dass jemand ohne Grundkenntnisse der entsprechenden Vorschriften die Datenbanken bedienen kann.

Beim Inhalt der Anwendungen trennt sich die Spreu vom Weizen. Das Preis-Leistungsverhältnis ist nicht immer in Ordnung. Und wenn viel Geld für eine solche Software ausgegeben wird, möchte der

> Nutzer auch die Gewissheit haben, dass die Dateneingaben bzw. Berechnungen vorschriftenkonform sind.

> Getestet wurden die Programme der Bun-

desanstalt für Materialforschung und -prüfung (Bam), ecomed-Sicherheit, Storck-Verlag, Weka-Media, DGM-Software, Springer Transport Media und Springer Verlag, Verkehrsverlag Fischer, Kister sowie Software & Computer Radziewicz.

Die tabellarische Übersicht auf den folgenden Seiten zeigt die wesentlichen Inhalte, Funktionen, Einsatz- und Anwendungsbereiche sowie Preise der Daten-

banken.

umfangreiche Test von neun

liche Weisungen steht unter

www.gefahrgut-online.de.

Progarmmanbietern für Schrift-

Neben den gefahrgutrechtlichen Informationen für Klassifizierung, Verpackung, Dokumentation und Beförderungsdurchführung ist ein weiterer Bestandteil die Erstellung der Beförderungspapiere und Schriftlichen Weisungen (Unfallmerkblätter).

Fazit: Benötigen Sie eine einfache Datenbank für die Recherche in Vorschriften und Gesetzen, sind die Anwendungen von Ecomed und dem Verkehrsverlag Fischer zu empfehlen. Für die Klasse 7 finden Sie mit der Datenbank der Bam die beste Lösung, möchten Sie jedoch ein Programm inklusive Erstellung von Be-

förderungspapieren, Schriftlichen Weisungen Checklisten, ist die Onlineversion der Springer Transport Media GmbH das Maß aller Dinge.



| Anbieter Software | | BAM Arbeitsgruppe Datenbank Gefahrgut Unter den Eichen 44- 46 | Ecomed Justus-von-Liebig-Str. 1 86899 Landsberg | Ecomed Justus-von-Liebig-Str. 1 86899 Landsberg | Ecomed Justus-von-Liebig-Str. 1 86899 Landsberg | Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm Storck Verlag Hamburg Striepenweg 31 |
|-----------------------------|--|--|--|--|--|---|
| | | 12203 Berlin Datenbank Gefahrgut | GGVSEB/ADR Originaltexte und Datenblätter | Gefahrguttransport Land und Wasser Vorschriftentexte ADR/RID/ADNR/IMDG- Code | Geftrans - Gefahrgut-Informati- onssystem | 21147 Hamburg UMI Unfall Merkblatt International |
| Version | | 7.1 | 04/2009 | 11/2009 | 09/2009 | 07/2009 |
| | Internet-Adresse | www.dgg.bam.de | www.ecomed-sicherheit.de | www.ecomed- sicherheit.de | www.ecomed-sicherheit. de | www.storck-verlag.de |
| | Einzelplatz | • | • | • | • | • |
| Installation | Internetversion | • | • | • | nein | • |
| | Intranetversion | nein | • | • | nein | nein |
| | Netzwerkversion | nein | • | • | • | • |
| | ADR | • | • | • | Vorschriften und Stoffdaten | nein |
| | RID | • | nein | • | Stoffdaten | nein |
| Vorschriften und Gesetze | IATA | ICAO TI | nein | nein | Stoffdaten (50. Ausgabe) | nein |
| unu ucscizc | IMDG | • | nein | • | Stoffdaten (33. und 34. Amendment) | nein |
| | ADNR | • | nein | • | Stoffdaten | nein |
| Dokumente | Erstellung eines Beförderungs- papiers | • (nur Stückgut) | nein | nein | nein | ADR und IMDG-Code plus Ladelisten |
| | Erstellung von Schriftlichen Weisungen | nein | nein | nein | gem. ADR 2009 | • |
| | Sprachen | entfällt | entfällt | entfällt | deutsch | 30 Sprachen (als PDF-Datei) |
| Checklisten | | nein | nein | nein | nein | nein |
| Bemerkung | | Die Datenbank liefert aufbereitete und komprimierte Informationen aus den einschlägigen Gefahrgutvorschriften, die für einen sicheren Transport gefährlicher Güter benötigt werden. Für alle Verkehrsträger sind umfangreiche Recherchen möglich. Sehr übersichtlich lassen sich Verkehrsträger vergleichen. | Eine sehr umfangreiche Datenbank, die alle Vorschriften für den Verkehrsträger Straße kombiniert. Das Programm lässt sehr umfangreiche Recherchen zu. Die Suchfunktionen gehen über alle Bereiche. Die CD-ROM muss sich während des Betriebs immer im Laufwerk befinden. | Gleiche Funktionen wie GGVSEB/ADR, aber für vier Verkehrsträger. | Das Programm läuft im Fenster des Internet- browsers, dadurch findet sich der Anwender recht schnell zurecht. Es müssen aber die Sicherheitseinstellungen des Browsers geändert werden. Die Volltextsuche funktioniert über alle Verkehrsträger. | Schriftliche Weisungen nach ADR 2009 inkl. individuellem Vorblatt mit beispielsweise Rückruf-Telefonnummer, länderspezifischen Notrufnummern, spezifischen Anwei- sungen für Produkt und Firmenlogo. |
| Preis | | 300,00 € pro Jahr inkl. Updateservice Sonderpreise für Behörden | 148,00 € zzgl. Aktualisierungsliefe- rungen (circa zwei Mal im Jahr) | 248,00 € zzgl. Aktualisierungslie- ferungen (circa zwei Mal im Jahr) | 228,00 € zzgl. Aktualisierungsliefe- rungen (circa zwei Mal im Jahr) | 414,12 € zzgl. Aktualisierungslie- ferungen (circa zwei Mal im Jahr) |
| Fazit | | Beste Datenbank für die Klasse 7. Leider ist die Installation äußerst schwierig und ohne Hotline nicht möglich. | Gutes, preiswertes Produkt mit guten Suchfunktionen. | Gutes, preiswertes Produkt mit guten Suchfunktionen. | Die stoffbezogene Recherche ist einfach und übersichtlich. Der Nutzer findet die benötigten Daten schnell und detailliert. Leider öffnen sich im Laufe der Arbeitssitzung immer mehr Fenster. | Leicht zu bedienendes Programm zur Erstellung der erforderlichen Unterlagen für den Transport. |

| Anbieter | | Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm Storck Verlag Hamburg Striepenweg 31 21147 Hamburg | Weka Media Service Gefahrgut Römerstraße 4 86438 Kissing | Springer Transport Media GmbH Aschauer Str. 30 81549 München | Springer-Verlag GmbH, Heidelberg, Zweigniederlassung der Springer- Verlag GmbH, Berlin Tiergartenstrasse 17 69121 Heidelberg |
|-----------------------------|---|---|--|---|--|
| Software | | Storck Guide & Storck Packing Guide on CD | Weka Business Portal | Gefahrgut-Datenbank | Hommel interaktiv Handbuch der gefährlichen Güter CD-ROM |
| Version | | | 11/2009 | 01/2009 | 01/2010 |
| | Internet- Adresse | www.storck-verlag.de/ | wwwweka-business- portal.de | www.gefahrgut-datenbank.de | www.springer.com |
| | Einzelplatz | • | • | nein | • |
| Installation | Internetversion | nein | • | • | nein |
| | Intranetversion | nein | • | • | nein |
| | Netzwerk- version | nein | nein | nein | • |
| | ADR | nein | • | Stoffdaten | Stoffdaten |
| | RID | nein | • | Stoffdaten | Stoffdaten |
| Vorschriften und Gesetze | IATA | nein | nein | nein | Stoffdaten |
| | IMDG | Stoffdaten | • | Stoffdaten | Stoffdaten |
| | ADNR | nein | • | nein | Stoffdaten |
| Dokumente | Erstellung eines Beförderungs- papiers | nein | ADR und IMDG-Code plus Ladelisten | • | nein |
| | Erstellung von Schriftlichen Weisungen | nein | gem. ADR 2009 | gem. ADR 2009 und stoffbezogene Merkblätter gem. ADR 2007 | nein |
| | Sprachen | | 31 | 29 Sprachen | entfällt |
| | Checklisten | Überprüfung der Stau- und ggf. Trennvorschriften | Erstellung von detaillierten Checklisten für die einzelnen Verantwortlichen | Erstellung von detaillierten Checklisten für die einzelnen Verantwortlichen | nein |
| Bemerkung | | Ausgehend von einer UN- Nummer wird die generelle Stauung mit Gütern anderer Gefahrgutklassen (außer 1 und 7) angezeigt, und Trennvorschriften für einzelne Substanzen sowie EmS-Nummern. Mit dem Guide ist es zusätzlich möglich, beliebig viele verschiedene Gefahrgüter hinsichtlich ihrer Stauung und Trennung in Containern und Ladeeinheiten einander gegenüberzustellen. | Sehr umfangreiche Datenbank. Änderungen der Vorschriften werden direkt beim Start angezeigt und im Vorschriftentext gelb hinterlegt. Es sind hilfreiche allgemeine Arbeitshilfen (Checklisten/Formulare) hinterlegt. | Der Schwerpunkt dieses Programms liegt nicht in einer Datenbank, sondern in der Erstellung des Beförderungspa- piers und den Unfallmerkblättern. Leider können die Dokumente nur als PDF-Datei gespeichert werden und sind somit nicht mehr zu bearbeiten. Speicherung von Telefonnummer und Firmenlogo möglich. Die Checklisten berücksichtigen stoffbezogene Besonderheiten, die für die verantwortlichen sehr wichtig werden können. | Diese Datenbank liefert weit mehr als nur die Klassifizierungsdaten der einzelnen Stoffe. Vielmehr ist der Hommel das Praxis-Handbuch für Feuerwehren, Rettungsdienste, Polizei, Umweltschutz etc. Er gibt Informationen zu nationalen und internationalen Tarnsportvorschriften, zu Notfallmaßnahmen bei Unfällen und Erstbehandlung von Personen. |
| Preis | | 648,00 € | 328,00 € pro Jahr inkl. Updateservice für Online Version CD-ROM 198,00 € zzgl. Aktualisierungsliefe- rungen | 189,00 € pro Jahr inklusive Bezug des Gefahr/gut-Magazins sowie monatliche Zusatzinfos zum Download. | 2.099,00 € |
| Fazit | | Leider nur englischspra- chige, aber leistungsstarke Datenbank. | Im Text sind viel gut gewählte Hyperlinks gesetzt, daher findet man sich gut zurecht. Leider ist die Stoffliste nur alphabetisch sortiert. | Das Preis-Leistungs-Verhältnis des Programms ist auch schon ohne die neue Koppelung mit dem Heft sehr gut. Durch die Checklisten hebt sich das Programm von den Mitbewer- bern ab. | Sehr teuer, aber auch sehr umfangreich. Für Rettungsdienste (Feuerwehr- und Polizeidienststellen) unverzichtbar. |

| Anbieter Software | | Verkehrs-Verlag Fischer Service Gefahrgut Corneliusstraße 49 40072 Düsseldorf | Verkehrs-Verlag Fischer Service Gefahrgut Corneliusstraße 49 40072 Düsseldorf | Kisters AG Arnold-Dehnen-Str. 49 47138 Duisburg | Software & Computer Radziewicz Rathausstraße 22 86343 Königsbrunn |
|-----------------------------|---|--|---|---|--|
| | | Fischer's Gefahrgut CD komplett | Fischer's Gefahrgut CD Straße/Schiene | Kister Online Gefahrgut- informationssystem Transec-consult | Gefahr gut verwaltet |
| Version | | 11/2009 | 11/2009 | 11/2009 | ADR 2009 |
| | Internet- Adresse | www.verkehrsverlag-fischer.de | www.verkehrsverlag-fischer.de | www.kisters.de | www.gefahr-gut-verwaltet.de |
| | Einzelplatz | • | • | • | • |
| Installation | Internetversion | • | • | nein | nein |
| | Intranetversion | • | • | nein | nein |
| | Netzwerkversi- on | • | • | • | nein |
| | ADR | • | • | • | Stoffdaten |
| | RID | • | • | Stoffdaten | nein |
| Vorschriften und Gesetze | IATA | nein | nein | Stoffdaten | nein |
| ullu uesetze | IMDG | • | nein | Stoffdaten | nein |
| | ADNR | • | nein | • | nein |
| Dokumente | Erstellung eines Beförderungs- papiers | nein | nein | • | ADR (nur Stückgut) (außer Kl. 7) |
| | Erstellung von Schriftlichen Weisungen | nein | nein | • | • |
| | Sprachen | | | 3 Sprachen | deutsch |
| | Checklisten | nein | nein | nein | Allgemeine Hinweise werden unterhalb des Beförderungspapiers angezeigt. |
| Bemerkung | | Eine Vorschriftendatenbank, die sehr übersichtlich alle Verkehrs- träger gegenüberstellt. Die Stoffsuche ist in den Onlineversionen sehr schnell. Neuerungen im Gesetzestext werden grau unterlegt. | Gleiche Funktionen wie Fischer's Gefahrgut CD komplett, aber nur für zwei Verkehrsträger. | Das Gefahrgutsystem Transec- consult stellt Funktionen zur Zusammenstellung und Planung von Gefahrguttrans- porten, zur Recherche von Gefahrgutdaten und zur Volltextrecherche in den Gefahrgutvorschriften. | Der Schwerpunkt liegt nicht in einer Datenbank, sondern in der Erstellung des Beförderungspapiers (außer Klasse 7) und der Auswertung für den Jahresbericht. Zu viele Pflichteingaben (z.B. Kennzeichen, Gefahrgutbeauftragter). Ohne diese Angaben kann das Papier nicht erstellt werden. Keine Vorschaumöglichkeit auf das Beförderungspapier. |
| Preis | | 180,00 € Update-Preis 60,00 € | 128,00 € Update-Service (circa vier Mal jährlich) jeweils ca. € 41,00 | 5100,00 € zzgl. Wartungskosten. Rabatte bei mehreren Lizenzen. | 1175,00€ Updates werden i.d.R. nur alle 2 Jahre ausgeliefert |
| Fazit | | Für vier Verkehrsträger sehr günstig. Schnelles Programm für die Recherche. | Günstigstes Programm im Test. Schnelles Programm für die Recherche. | Die Suchfunktion im Vorschriftentext ist nicht optimal, die Stoffrecherche funktioniert gut. Das Modul für Beförderungs- papiere ist etwas umständlich zu bedienen. | Für kleine Unternehmen, die gelegentlich ein Beförderungs- papier erstellen müssen geeignet, aber viel zu teuer. |

Uwe Hildach

Der Autor ist Gefahrgutbeauftragter sowie Fachbuchautor und Referent für Gefahrgutthemen.